

Rahmenausschreibung des Golfclubs Weselerwald e.V.

Diese Rahmenausschreibung regelt die allgemeinen Grundlagen des Wettspielbetriebes für Turniere auf der Anlage des Golfclubs Weselerwald e.V. Unabhängig davon wird für jedes Wettspiel eine Turnierausschreibung aufgestellt, in der ergänzende und konkretisierende Informationen gegeben werden. Zusätzlich gelten die in der Haus- und Spielordnung zusammengefassten Regelungen sowie die aktuellen Platzregeln.

1. Spielbedingungen

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln (einschl. Amateurstatut) des Deutschen Golf-Verbandes e.V. mit den örtlich gültigen Platzregeln.

2. Abschläge

Herren von gelb : CR 72,2 PAR 72 Slope 130

Damen von rot : CR 74,2 PAR 72, Slope 128

3. Teilnahmeberechtigung

Alle Mitglieder des GCWW und deren Gäste sind teilnahmeberechtigt. Einschränkungen hinsichtlich Alter, Geschlecht, Höchstvorgabe etc. werden in der Turnierausschreibung gesondert angegeben. Bei den Clubmeisterschaften sind nur Mitglieder teilnahmeberechtigt, die den GC Weselerwald e.V. zu ihrem Heimatclub erklärt haben. Maßgeblich für die Teilnahmeberechtigung ist die am Tage des Meldeschlusses gültige DGV Stammvorgabe / Clubvorgabe.

4. Lochwettspiele

Ablauf, Vorgabenverteilung und Fristen von Lochwettspielen werden in den jeweiligen Turnierausschreibungen konkret geregelt.

5. Meldung

Meldungen können telefonisch oder per Eintrag in die Meldeliste am Schwarzen Brett vor dem Sekretariat erfolgen. Bei Angabe einer Höchstteilnehmerzahl wird ggf. eine Warteliste geführt. Den Meldeschluss entnehmen Sie den einzelnen Ausschreibungen.

6. Zusammenstellung der Spielergruppen

In vorgabewirksamen Turnieren werden die Spielergruppen in der Regel nach Vorgaben (hoch-mittel-tief) zusammengestellt. In jedem Fall liegt die letzte Entscheidung bei der Wettspielleitung.

7. Nenngebühr

Die Nenngebühr ist vor dem Start zu entrichten.

8. Spielleitung

Die Mitglieder der Spielleitung werden vor Beginn des Wettspiels bekannt gegeben und können im Sekretariat eingesehen werden. Starter handeln im Auftrag der Spielleitung.

9. Startzeiten

Startzeiten können online unter www.gcww.de sowie am Schwarzen Brett eingesehen werden.

10. Änderungsvorbehalt

Die Spielleitung hat in begründeten Fällen bis zum 1. Start das Recht, die Platzregeln und die Ausschreibung zu ändern (Ausnahme: Vorgabenwirksamkeit, für diese ist der Vorgabenausschuss zuständig). Nach dem 1. Start sind Änderungen der Ausschreibung nur bei Vorliegen sehr außergewöhnlicher Umstände zulässig (VuS S.27,14.7.).

11. Abspielzeit

Für die Einhaltung der Abspielzeit gilt Regel 6.3. der offiziellen Golfregeln - ohne Ausnahme.

Die Abspielzeit ist die in der Startliste angegebene Zeit oder die Zeit des Aufrufs für die Spielergruppe durch den Starter, je nachdem, was später liegt.

12. Caddies/Trolleys/Carts

Caddies, E-Carts und elektronische Trolleys sind erlaubt.

13. Spielgeschwindigkeit

Jeder Spieler einer Spielgruppe ist dafür verantwortlich, dass die Runde zügig und ohne unangemessene Verzögerung gespielt wird. Stellt die Spielleitung fest, dass eine Spielergruppe den Anschluss an die vorangehende Spielergruppe verloren hat (mehr als eine Bahn), so kann sie eine Ermahnung aussprechen. Wenn im weiteren Verlauf zusätzliche Verzögerungen auftreten, so kann die Spielleitung zwei Strafschläge für jeden Spieler der Spielergruppe verhängen.

14. Entfernungsmesser

Elektronische Entfernungsmesser sind erlaubt, sofern sie ausschließlich die direkte Messstrecke anzeigen und keine anderen Rechenfunktionen enthalten.

15. Drohende Gefahr

Ein Spieler kann, wenn er Blitzgefahr als gegeben ansieht, das Spiel unterbrechen (Regel 6- 8a.II).

16. Abgabe der Zählkarten

Die Zählkarte ist unverzüglich nach Beendigung des Wettspiels im Clubsekretariat abzugeben, nachdem der Zähler sie unterschrieben und der Spieler sie gegengezeichnet hat.

Die Zählkarte gilt als eingereicht, wenn die Scoring Area verlassen wurde. Diese ist der Bereich vor dem Counter des Sekretariats begrenzt durch die Sekretariats-Außentür.

17. Entscheidung bei gleichen Ergebnissen

Bei gleichen Ergebnissen werden im Zählspiel bis zu einer Entscheidung die letzten 9,6,3,1 Löcher gewertet, im Netto unter Vorgabenanrechnung. Die Auswahl erfolgt nach dem Schwierigkeitsgrad entsprechend der Vorgabenverteilung (1, 18, 3, 16, 5,

14, 7, 12 ,9). Bei weiterer Gleichheit zählen die Löcher mit den Schwierigkeitsgraden 1, 18, 3, 16, 5, 14; danach 1, 18, 3 und schließlich das schwerste Loch. Danach entscheidet das Los.

Bei den Clubmeisterschaften gibt es für den 1. Platz kein sog. Kartenstechen, sondern die Löcher 1, 5, 6, 9 werden gespielt um einen Sieger zu ermitteln.

18. Beendigung des Wettspiels

Zählspiele gelten mit der offiziellen Bekanntgabe der Ergebnisse als beendet, Lochspiele mit der Meldung des Ergebnisses an die Spielleitung. Einsprüche oder Proteste müssen bis 15 Minuten nach Beendigung des Wettspiels bei der Spielleitung eingereicht werden.

19. Preise / Siegerehrung

Art und Zahl der Preise werden von der Spielleitung festgelegt. Es gilt „Doppelpreisausschluss“-Brutto- und Nettopreise können nicht zusammen gewonnen werden.

Ausnahmen können von der Spielleitung im Einzelfall geregelt werden.

– Nearest to the Pin: Es zählt jeweils der erste Schlag des Spielers auf diesem Loch. Der Ball muss auf dem Grün liegen.

– Longest Drive: Es zählt jeweils der Abschlag. Der Ball muss auf dem Fairway zur Ruhe kommen.

Der Spelausschuss hat 2018 beschlossen:

Ab sofort werden die erspielten Preise bei Turnieren (1. Brutto etc.) nur bei persönlicher Anwesenheit der Preis-träger/innen während der Siegerehrung übergeben. Ein Zurücklegen der Preise oder Abmeldung zur Siegerehrung ist nicht mehr möglich.

Sonderpreise (Longest Drive etc.) sind von dieser Regelung ausgenommen.

Bei Nichtanwesenheit werden die Preise an den/die nächstplatzierte/n anwesende/n Teilnehmer/innen weitergegeben.

20. Extra Day Score (EDS)

Die Abwicklung von EDS-Runden sind im EGA-Vorgabesystem Punkt 3.8 geregelt.

21. Datenschutz

Im Rahmen der Wettspielabwicklung ist es unerlässlich, Personendaten zu veröffentlichen.

Auf der Golfanlage wird die Startliste und nach Abschluss des Wettspiels eine Ergebnisliste ausgehängt. Mit der Meldung zum Wettspiel willigt der Spieler ein, dass im Internet sein Name, seine Vorgabe, seine Startzeit und sein Wettspielergebnis, teilweise passwortgeschützt, veröffentlicht werden.

Golfclub Weselerwald e.V., der Spielführer 01.03.2013 / Anpassung 9.3.2016 EDS-Spiel / Mai 2018